DJV Berlin FORUM

Der DJV Berlin informiert

Ausgabe 2 - 2019

Editorial

Liebe Mitglieder des DJV Berlin,

als „akzeptablen Kompromiss für die Urheber“ bezeichnet der Deutsche Journalisten-Verband die Einigung auf europäischer Ebene auf eine neue Urheberrechtsrichtlinie. „Das Vertragswerk schafft die Grundlage dafür, dass die Urheber in der digitalisierten Medienwelt von ihren Werken leben können“, kommentiert der DJV-Bundesvorsitzende Frank Überall. Die Initiative Urheberecht, zu der neben 35 weiteren Mitgliedsorganisationen der DJV gehört, begrüßte ebenfalls, dass es jetzt bessere Rechts- und Vertragsgrundlagen für Kreative und Kulturschaffende in Europa gibt.

Auch in den Verwertungsgesellschaften VG Kunst-Bild und VG Wort geht es um mehr Mitbestimmung für Urheber. Deshalb gibt es einen Appell des DJV, Mitglied der VG Wort zu werden. Nur wer in der VG Wort Mitglied ist und nicht nur „Wahrnehmungsberechtigter“ kann sich Ende Mai als Delegierter der Wahrnehmungsberechtigten wählen lassen, um bei Wahlen auch die Interessen der Nicht-Mitglieder in der VG Wort zu vertreten.

Ein Hoch auf unsere Jungen! 18 junge Journalistinnen und Journalisten unseren Verbandes und des JVBB reisten kürzlich zu Informationsgesprächen nach Brüssel. Aus unserem Vorstand fuhr Jens Schrader mit und war begeistert: „Unsere jungen Kolleginnen und Kollegen waren exzellent vorbereitet auf die Diskussionen mit unseren renommierten Gesprächspartnern, stellten sehr kluge Fragen und hakten immer wieder nach.“

Und wenn sich unser beruflich engagierter Nachwuchs dann auch noch für das eine oder andere Ehrenamt interessiert und – gern in diesem Jahr schon – zur Wahl stellt, hat der neue, große DJV Berlin nach der Fusion der jetzigen Landesverbände die allerbesten Zukunftsaussichten.

Von der Zukunft zurück in die Gegenwart: Im Februar und März füllte und füllt eine Vielzahl von Workshops und Veranstaltungen unseren Terminkalender und etliche davon waren blitzartig ausgebucht. Das zeugt nicht nur von einem attraktiven Angebot, das den Nerv unserer Mitglieder trifft, sondern auch von großem Interesse, mitzudiskutieren und sich weiterzubilden.

Diskutieren und sich weiterbilden können Sie auch im März auf dem DJV-Fachkongress „Brückenschlag – Kommunikation in unruhigen Zeiten“ hier in Berlin. Restplätze sind noch vorhanden. Unseren Mitgliedern wird die Teilnahmegebühr erstattet.

Wir sehen uns!

Bettina Iduna Kieke

Aus dem Vorstand

Mitglied werden in der VG Wort

Der Schutz des Urheberrechts wird europaweit diskutiert, so auch in unseren Verwertungsgesellschaften VG Bild-Kunst und VG Wort, die sich der Urheberrechte annehmen und wo die meisten von Ihnen Mitglied sind.
Doch da gibt es einen wichtigen Unterschied: Wer als Urheber/in einen Wahrnehmungsvertrag mit der VG Bild-Kunst abgeschlossen hat, ist automatisch stimmberechtigtes Mitglied und kann sich vom DJV vertreten lassen. Bei der VG Wort ist das anders: Zunächst hat man nur den Status eines oder einer „Wahrnehmungsberechtigten", kann aber weder an Mitgliederversammlungen teilnehmen noch sich per Vollmacht von teilnehmenden DJV-Kolleginnen und -Kollegen vertreten lassen. Die allermeisten glauben also nur, sie seien Mitglied.

Deshalb appelliert der DJV: Werden Sie Mitglied in der VG Wort!
Das kostet nur 10 Euro im Jahr, was in etwa die Kosten für Aussendungen wie, die Einladungen zu den Mitgliederversammlungen, deckt. Als Mitglied stärken Sie durch persönliche Teilnahme oder Vollmacht Ihre DJV-Vertreter/innen in den Gremien der VG Wort und sichern sich Ihren Anspruch auf Mitbestimmung und umfassende Information.
Dieses Jahr wird der Verwaltungsrat der VG Wort neu gewählt, und die Kandidatinnen und Kandidaten aus unseren Reihen brauchen Ihre Stimme. Wer für ein Delegiertenamt kandidieren möchte, wendet sich bitte an Ulf J. Froitzheim, Vorstandsmitglied des Bayerischen Journalisten-Verbandes (froitzheim@bjv.de oder vgwort@ujf.biz) und langjähriges Verwaltungsmitglied der VG Wort.
Mehr zu den Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft, finden Sie auf djv.de

Weiter in Richtung Fusion

In der letzten Telko des Vorstandes wurde beschlossen, dass auf der letzten Etappe vor der Verschmelzung unserer beiden Verbände beide Vorstände gemeinsam die noch notwendigen Schritte besprechen. Bisher gab es eine AG Fusion, die aus einzelnen Mitgliedern der jeweiligen Vorstände und den Geschäftsführern bestand.

Rückblick: Journalistenreise zur EU nach Brüssel

18 junge Journalistinnen und Journalisten aus unserem Verband und aus dem JVBB hatten Ende Januar die Gelegenheit, an einer Informationsreise zur EU nach Brüssel teilzunehmen. Unsere Jungen waren auf die verschiedenen Themen der Reise gut vorbereitet und diskutierten fundiert mit ihren Gesprächspartnern. Hier ein Bericht von Lukas Scheid:

2019 ist ein wichtiges Jahr für die Europäische Union. Der Brexit wird vollzogen, oder zumindest soll er das werden, und die Wahlen für das EU-Parlament stehen am 26. Mai an. Gründe, der Einladung der Europäischen Kommission zu folgen und die EU-Institutionen in Brüssel von innen kennenzulernen gab es also genug. Ende Januar war es dann soweit, eine Delegation von 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dazu zwei Vorstandsmitglieder, reisten nach Brüssel.

Tag eins begann mit einem aufschlussreichen Besuch im ZDF-Studio in Brüssel und einem Treffen mit Studioleiterin Anne Gellinek. Weiter ging es mit einem der wichtigsten Themenschwerpunkte der Reise:

Impressum

Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gählert
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz, Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:

Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022

Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin

Brexit. Daniel Ferrie aus dem Büro von EU-Chefunterhändler für den Brexit Michel Branier, versuchte das Chaos der derzeitigen Verhandlungsschwierigkeiten zu erläutern und stellte sich den Fragen der jungen Journalistinnen und Journalisten aus Berlin.

Im Gespräch mit Anne Gellinek (stehend, Bildmitte), Leiterin des ZDF-Studios Brüssel Foto: Lukas Scheid

Anschließend sorgte EU-Kommissar Günther Öttinger bei einem Unter-Drei-Gespräch für einen umfassenden Einblick in seine nun schon fast zehnjährige Arbeit in Brüssel. Es folgten weitere Gespräche zu den Beziehungen zwischen der EU und der Türkei, beziehungsweise mit Afrika. Außerdem wartete ein Besuch der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik bei der EU.

Am zweiten Tag ging es ins Europäische Parlament, wo einige Treffen mit verschiedenen deutschen Parlamentsabgeordneten stattfanden. Michael Cramer von den Grünen, Sven Schulze von der CDU und Bernd Lange von der SPD stellten ihre Projekte vor und diskutierten anschließend mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Reise. Ein weiteres Highlight war sicherlich der Besuch einer Parlamentssitzung. Zum Anlass des Internationalen Holocaust-Gedenktages eröffnete Charlotte Knobloch, Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern, die Sitzung mit einer Rede, in der sie den wieder aufkeimenden Antisemitismus in Europa anprangerte.

Auf unserer Homepage finden Sie außerdem die Eindrücke von Astrid Ehrenhauser.

Impressum

Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gählert
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz, Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:

Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022

Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin

Aus den Kompetenzteams

KT Publikumsveranstaltungen

Mediensalon „Alte und neue Influencer: Wie viel Macht haben Medien bei politischen Entscheidern?"

Wechselwirkungen zwischen Medien und Politik in digitalen Zeiten. Wir wollen im Mediensalon im Vodafone Institut darüber ins Gespräch kommen, wie und über welche Themen berichten Medien und wer setzt die Agenda für die digitalen Zeiten, in denen wir leben.

Ort: Vodafone Institut für Gesellschaft und Kommunikation, Behrenstraße 18, 10117 Berlin
Termin: Mittwoch, 27. Februar 2019, 19.00 Uhr (kein Einlass mehr nach 19.15 Uhr)

Es diskutieren:
Mathias Müller von Blumencron, Chefredakteur Tagesspiegel
Dr. Annekatrin Gebauer, Hering Schuppener Corporate Affairs & Public Stategies
Niklas Wirminghaus, Journalist für Politik, Wirtschaft und Digitales Capital
Moderation: Johannes Altmeyer, WELT

#Mediensalon und #Medienwerkstatt sind Veranstaltungen der meko factory – Werkstatt für Medienkompetenz gemeinnützige GmbH #mekolab in Kooperation mit der Deutschen Journalistinnen- und Journalistenunion dju in ver.di, dem DJV Berlin e. V., dem Vodafone Institut, Landau Media u.a.

PRtrifftJournalismus „Journalismus und Startups?"

Reichweite steigern, Leads generieren, Digitalisierung erklären – wie ändern sich die Herausforderungen für die Kommunikation von und die Berichterstattung über Startups? Welche Rolle spielen Szene-Medien? Wie geht kritische Startup-Berichterstattung, ohne den Sound der Digitalisierungsskeptiker aufzugreifen?

Ort: taz, Friedrichstraße 21, 10969 Berlin
Termin: Montag, 11. März 2019, 19.00 Uhr (kein Einlass mehr nach 19.15 Uhr)

Es diskutieren:
- Stephan Dörner, Chefredakteur t3n
- Alexander Hofmann, Chefredakteur Gründerszene
- Viktoria Solms, Head of Communications home24
- Bodo von Braunmühl, Head of Corporate Communications von Delivery Hero SE

Moderation: Paul Wolter, Teamleiter Politik und Kommunikation Bundesverband Deutsche Startups e.V.

Impuls: Andreas Winiarski, Chairman & Founding Partner awesome capital

PRtrifftJournalismus ist eine Veranstaltungsreihe der meko factory – Werkstatt für Medienkompetenz gemeinnützige GmbH in Kooperation mit dem Bundesverband Deutscher Pressesprecher BdP – Landesgruppe Berlin-Brandenburg und dem DJV Berlin e. V. sowie Landau Media.

Impressum
Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gählert
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz, Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:
Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022
Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin

Rückblick Mediensalon: „Der Fall Relotius und die Folgen für die Glaubwürdigkeit des Journalismus“

Der Mediensalon am 6. Februar 2019 stieß auf sehr viel Resonanz.

Über 200 Besucherinnen und Besucher nahmen die Gelegenheit wahr, sich mit dem „Fall Relotius“ und damit mit der Glaubwürdigkeit von Journalismus zu beschäftigen.

Einen Bericht zum Abend finden Sie auf unserer Webseite sowie Links zu weiteren medialen Resonanzen.

Großer Andrang in der taz-Kantine.
Foto: Henrik Andree

Herzlich willkommen im DJV Berlin

Drei Fragen an Christina Peters

von Ulrike Wendt

Christina Peters
Foto: Kevin Caners

1. Wir freuen uns sehr, dass Sie seit Kurzem zu unserem Verband, dem DJV Berlin, gehören. Welche Gründe haben Sie dazu bewogen?

Mit dem Ende meines Volontariats tut sich vor mir ein Meer an Möglichkeiten auf, die sich in unserem Beruf eröffnen, mit allen verbundenen Chancen und Hindernissen. Das Angebot des DJV ist da wie ein Leuchtturm - ich glaube, es ist sehr wichtig, dass man ein Netzwerk hat, in dem man voneinander lernt und einander unterstützt. Außerdem muss die unabhängige Stellung, die Journalisten in Deutschland bislang haben, immer wieder verteidigt werden, und auch dafür finde ich es wichtig, Teil eines meinungs- und mitgliederstarken Berufsverbands zu sein.

2. In welchen Bereichen des Journalismus/der Öffentlichkeitsarbeit arbeiten Sie?

Ich schließe im Februar 2019 mein Volontariat als Nachrichtenredakteurin bei der dpa ab und hoffe, danach als Redakteurin und freie Autorin in den Bereichen Gesellschaft, Wirtschaft und Politik Fuß zu fassen.

3. Dürfen wir darauf hoffen, dass Sie sich aktiv in die Arbeit des DJV Berlin einbringen?

Ich freue mich erstmal darauf, an Workshops und Diskussionen teilzunehmen und kann mir langfristig gut vorstellen, mich auch mal bei der Organisation solcher Veranstaltungen einzubringen.

Impressum

Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gählert
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz, Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:

Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022

Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin

Termine

Treffen Kompetenzteam Medienpolitik

2019 hat das KT „Medienpolitik“ einen neuen Aufschlag gemacht: Wir wollen uns mit dem „Meinungsmainstream" beschäftigen und der Frage nachgehen, welchen Bias Journalisten unterliegen. Wer beim KT mitmachen möchte kommt vorbei oder schreibt eine Mail an medienpolitik@djv-berlin.de
Termin: Montag, 25. Februar 2019, von 15.30 Uhr
Ort: DJV Berlin - Geschäftsstelle, Alte Jakobstraße 79/80, 10179 Berlin

Steuerberatung

Bitte bringen Sie die Unterlagen mit, die unsere Steuerberaterin ggf. einsehen muss. Trotz Vergabe eines Termins sind Wartezeiten nicht auszuschließen.
Termin: Montag, 25. Februar 2019, von 11 bis 16 Uhr
Ort: DJV Berlin - Geschäftsstelle, Alte Jakobstraße 79/80, 10179 Berlin

Bitte stimmen Sie einen Termin mit uns ab: info@djv-berlin.de oder 030 / 8891 300.
Sie haben ca. 30 Minuten Zeit. Wir müssen darauf hinweisen, dass wir die Steuerberatungsleistung bezahlen müssen; sie aber unseren Mitgliedern kostenfrei anbieten. Deshalb ist Ihre Terminvereinbarung verbindlich. Wenn Sie den Termin verfallen lassen, müssen wir Ihnen die Kosten als Pauschale in Höhe von 50 Euro in Rechnung stellen.

Coaching – kostenloses Sondierungsgespräch

Sie haben die Möglichkeit, ein kostenloses Vorgespräch beim DJV Berlin zu vereinbaren und die beiden Coaches Tatjana Berg und Marc Polednik kennenzulernen. Sie können das Gespräch nutzen, um allgemeinen Fragen zu klären, die Sie zu einem Coaching im Zusammenhang mit Ihrem beruflichen Anliegen haben.
Termin: Freitag, 1. März 2019, von 10 bis 13 Uhr (je 30-Minuten-Zeitfenster)
Ort: DJV Berlin - Geschäftsstelle, Alte Jakobstraße 79/80, 10179 Berlin

Anmeldung:
Bitte stimmen Sie die Uhrzeit mit uns ab: info@djv-berlin.de
Sie können ein 30-minütiges Gespräch bei einem der beiden Coaches buchen.

1. Deutsche Schachweltmeisterschaft für Künstler, Kunsthistoriker, Verleger und Journalisten

Die Emanuel Lasker Gesellschaft (ELG) richtet die 1. Deutsche Schachmeisterschaft für Künstler, Kunsthistoriker, Verleger und Journalisten aus. Emanuel Lasker war von 1894 bis 1921 Schachweltmeister und musste als Jude vor den Nazis fliehen. Die ELG möchte damit zum Abschluss des Laskerjahres noch einmal ein Zeichen für Toleranz, Zivilcourage und Vernunft in Zeiten von Hetze und Fake-News setzen.

Termin: Sonnabend, 2. März, ab 10 Uhr, Siegerehrung gegen 17 Uhr
Ort: Berlinische Galerie, Alte Jakobstraße 124–128, 10969 Berlin

Alle weiteren Informationen zu den Teilnahmebedingungen finden Sie auf der Homepage der ELG.

Impressum
Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gählert
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz, Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:
Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022
Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin

Seminarreihe "English for Journalists"

Zwischen Kaffee und Stories und dem nächsten Abgabetermin noch schnell ein Telefonat führen. Oh, in englisch - no worries. Schnell noch eine Randnotiz, ach wie hieß das Wort doch gleich…? Erneut möchten wir Sie daher zum Seminarreihe „English for Journalists" einladen. Ziel ist es, Ihre Englischkenntnisse zu erweitern und Fehler, die sich mit der Zeit eingeschlichen haben zu korrigieren: kurz und pregnant bzw. prägnant.

Termine:

1. Dienstag, 05. März 2019 von 18:30 bis 20:00 Uhr (90 Minuten)
2. Dienstag, 12. März 2019 von 18:30 bis 20:00 Uhr (90 Minuten)
3. Dienstag, 19. März 2019 von 18:30 bis 20:00 Uhr (90 Minuten)
4. Dienstag, 26. März 2019 von 18:30 bis 20:00 Uhr (90 Minuten)
5. Dienstag, 02. April 2019 von 18:30 bis 20:00 Uhr (90 Minuten)
6. Dienstag, 09. April 2019 von 18:30 bis 20:00 Uhr (90 Minuten)
7. Dienstag, 16. April 2019 von 18:30 bis 20:00 Uhr (90 Minuten)
8. Dienstag, 30. April 2019 von 18:30 bis 20:00 Uhr (90 Minuten)
9. Dienstag, 07. Mai 2019 von 18:30 bis 20:00 Uhr (90 Minuten)
10. Dienstag, 14. Mai 2019 von 18:30 bis 20:00 Uhr (90 Minuten)
11. Dienstag, 21. Mai 2019 von 18:30 bis 20:00 Uhr (90 Minuten)
12. Dienstag, 28. Mai 2019 von 18:30 bis 20:00 Uhr (90 Minuten)

Ort: DJV Berlin - Geschäftsstelle, Alte Jakobstraße 79/80, 10179 Berlin

Dozent: Michael McCormack, erfahrener Trainer für Business English. Der Australier spricht neben seiner Muttersprache, Deutsch, Melanesien, Farsi und Arabisch.

Teilnahmegebühr (inkl. Getränke): DJV-Mitglieder: 149 Euro, Nichtmitglieder: 299 Euro

Anmeldung: Bitte melden Sie sich per E-Mail an: info@djv-berlin.de Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und weitere Infos per E-Mail. Der Anspruch auf einen Kursplatz besteht erst nach Eingang der Kursgebühr. Sie haben ein kostenfreies Rücktrittsrecht bis zum 28.02.19. Danach wird die volle Kursgebühr fällig. Der DJV Berlin behält sich eine Absage des Kurses bei zu geringer Teilnehmerzahl, Krankheit des Dozenten oder aus Gründen höherer Gewalt vor. In diesem Fall wird die Kursgebühr vollständig zurückerstattet.

Filmabend "Onkel Putin, wir folgen Dir oder Moskauer Brainwashing"

Der Dokumentarfilm von Igor Eydman, Artem Demenok und Boris Reitschuster ist eine Antwort auf die Frage, was eigentlich die sogenannte Kremlpropaganda ist, wie sie in Russland produziert wird und welchen Einfluss sie in Deutschland hat. Nach dem Film beantworten die drei Filmemacher Fragen aus dem Publikum. Hier finden Sie einen kurzen Ausschnitt: https://vimeo.com/317141631

Termin: Mittwoch, 6. März 2019, 18.00 Uhr
Ort: DJV Berlin - Geschäftsstelle, Alte Jakobstraße 79/80, 10179 Berlin

Anmeldung: Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme an: info@djv-berlin.de

Impressum

Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gählert
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz, Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:

Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022

Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin

Workshop „Mobile Reporting“

Der Mobile Reporting Workshop ist ein kompakter Einführungskurs in die Video-Content-Produktion mit mobilen Endgeräten (Android, iOS). Der Focus liegt dabei auf dem Betrieb und dem Umgang sowie auf den Aufnahme- und Schnittmöglichkeiten mit den Apps: FLMiC Pro und iMovie (iOS) bzw. Cinema FV-5 und Powerdirector (Android).

Termin:
Dienstag, 13. März 2019, 11.00 bis 18.00 Uhr

Ort:
DJV Berlin Geschäftsstelle, Alte Jakobstr. 79/80, 10179 Berlin

Inhalt:
Im Workshop geht es vor allem um die Einführung in Technik und Software, Kameraführung, Dramaturgie, Schnitt und Vertonung. Die Teilnehmern/-innen üben bei Bedarf An- und Ab-Moderation, Interviewführung und erstellen beispielhaft Bewegbild-Content für ein Web-Video.

Voraussetzung:
Die Teilnehmer/-innen benötigen ein iPhone (ab iPhone 5) bzw. ein iPad (Modelle ab 2015), die Software FiLMiC Pro und iMovie oder ein Mobiltelefon mit dem Betriebssystem Android (ab Version 5.1) und den Apps Cinema FV-5 und Powerdirector.

Aus Zeitgründen müssen die Apps unbedingt im Vorfeld des Workshops von den Teilnehmer/-innen auf Ihren Handys installiert werden.
Zudem sollten die Teilnehmer/innen eigene Kopfhörer oder Headsets sowie Ladegeräte mitbringen. Halterungen für die mobilen Endgeräte (außer iPad), externe Mikrofone, Kabel sowie iRigs zur Aussteuerung der Audiospur werden vom Dozenten zur Verfügung gestellt.

Dozent:
Alexander Czekalla arbeitet als freier Dozent und Trainer u.a für den Deutschen Journalisten-Verband (DJV), den Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) und die Bertelsmann Stiftung. B.A. Angewandte Medienwirtschaft, M.A. International Studies of Religion and Culture. Multimediale Berufserfahrung als freier Mitarbeiter in den Bereichen Print, Radio, TV und Online (SEO).

Teilnahmegebühr:
99 Euro für Mitglieder, 199 Euro für Nicht-Mitglieder

Anmeldung:
Bitte melden Sie sich per E-Mail an: info@djv-berlin.de Ihre Anmeldung ist verbindlich, Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und weitere Informationen per E-Mail. Der Anspruch auf einen Kursplatz besteht erst nach Eingang der Kursgebühr. Bei Überbelegung wird eine Warteliste eingerichtet.

Rücktritt/Ausfall:
Sie haben ein kostenfreies Rücktrittsrecht bis zum 25. Februar 2019. Danach wird die Kursgebühr in voller Höhe fällig. Der DJV Berlin behält sich eine Absage des Kurses bei zu geringer Teilnehmerzahl, Krankheit des Dozenten oder aus Gründen höherer Gewalt vor. In diesem Fall wird die Kursgebühr vollständig zurückerstattet.

Impressum

Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gählert
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz, Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:

Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022

Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin

Treffen Kompetenzteam Internationales

Das Kick-off-Treffen soll Ideengeber für Veranstaltungen des KT für 2019 werden.
Termin: Donnerstag, 14. März 2019, 18.00 Uhr
Ort: DJV Berlin - Geschäftsstelle, Alte Jakobstraße 79/80, 10179 Berlin

Anmeldung: Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme an: info@djv-berlin.de

Treffen Kompetenzteam Generation +

Wir werden uns mit „Neuigkeiten" aus unserem Verband beschäftigen, aktuelle Medien-Ereignisse beleuchten, Pläne für die Zukunft schmieden sowie die Serie „Mein beruflicher Werdegang" fortsetzen.
Termin: Mittwoch, 20. März 2019, 17.00 Uhr
Ort: DJV Berlin - Geschäftsstelle, Alte Jakobstraße 79/80, 10179 Berlin

Anmeldung: Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme an: info@djv-berlin.de

… und tschüss!

von Ulrike Wendt

Es ist Montag kurz nach acht, die Straßenbahn wie immer gerammelt voll. Kein Ort. Nirgends. Jedenfalls nicht zum Platz nehmen. In meinem früheren Leben hätte mich das genervt, aber inzwischen möchte ich Mutter Teresa nacheifern, denn sie hat gesagt: „Sei in diesem Augenblick glücklich, das genügt. Wir brauchen nicht mehr als den Augenblick."
Auf dieses Zitat bin leider nicht ich gestoßen, sondern der Psychiater, Physiotherapeut und Theologe Manfred Lütz, der es zum Leitmotiv seines Buches „Wie Sie unvermeidlich glücklich werden. Eine Psychologie des Gelingens" wählte.

In diesem Buch will ich lesen an diesem Montagmorgen, denn schon der Klappentext ist voller Verheißung: „Ein befreiendes Buch für jeden, der mehr Spaß am Leben haben will." Doch dann brüllt der Straßenbahnfahrer in die Menge: „Ob wa dit heute noch schaffen, im Mittelteil vonne Tür wegzutreten, oder soll ick die Weiterfahrt einstelln?"

In einem Interview, das die Berliner Zeitung mit Manfred Lütz führte, sagte er, dass jeder Mensch seinen eigenen Weg zum Glück finden kann, „indem er selbstbewusst überlegt, wie und wann er selbst schon einmal glücklich war und dann versucht, so eine Situation wiederherzustellen."

An eine erinnere ich mich noch ganz genau, obwohl sie fast 30 Jahre zurückliegt: „Am frühen Abend des 9. November 1989 kurz vor 19:00 Uhr gab ZK-Sekretär Günter Schabowski am Ende einer Pressekonferenz eher beiläufig das Inkrafttreten einer neuen Reiseregelung für DDR-Bürger bekannt."

Wahnsinn. Damals waren fast alle glücklich …

Impressum
Herausgeber: Vorstand des DJV Berlin e. V.
V.i.S.d.P.: André Gählert
Redaktion: Bettina Kieke, Christoph Nitz, Ulrike Grönefeld

Ihr Kontakt zum DJV Berlin:
Alte Jakobstraße 79/80
10179 Berlin
Telefon: 030 8891300
Telefax: 030 88913022
Webseite: djv-berlin.de
E-Mail: info@djv-berlin.de
Facebook: facebook.de/djv.berlin
Twitter: twitter.com/djvberlin